[6590.] Zur zweckmäßigsten

Veröffentlichung literarischer Anzeigen

erlaube ich mir die in meinem Verlage erscheinende, eines stets steigenden Absatzes sich erfreuende

Kölnische Zeitung,

in ihrer gegenwärtigen Auflage von beinahe **8700** Exemplaren

fast das gelesenste deutsche Blatt,

bestens und angelegentlichst zu empfehlen, indem ich bemerke, daß jetzt die literarischen Anzeigen mit seltener Ausnahme stets im Hauptblatte mitgetheilt und denselben auch mehre benachbarte Firmen — jedoch ohne alle Kosten für die Herren Verleger — beigefügt werden. Der Insertionspreis beträgt trotz der so vergrößerten Auflage fortwährend nur 1 ₰ pr. Zeile.

Köln, im November 1842.

M. Du Mont-Schauberg.

[6591.] Wir empfehlen das

☞ Intelligenzblatt unserer Allgemeinen Modenzeitung

zu Anzeigen von Artikeln, die sich zu Weihnachtsgeschenken eignen.

Solche Anzeigen werden ihren Zweck gewiß nicht verfehlen.

Leipzig. **Baumgärtner's** Buchhdlg.

[6592.] **Gründung einer Leihbibliothek betreffend.**

Der Unterzeichnete bittet um gef. Einsendung von Anzeigen aller bis jetzt stattgefundenen Preisherabsetzungen für Leihbibliotheken. Cataloge und Offerten über Bücher, die sich zur Gründung einer Leihbibliothek eignen, werden ebenfalls erbeten und besonders diejenigen berücksichtigt, die bei sofortiger Zahlung größere Vortheile gewähren.

Leipzig, 18. Octbr. 1842. **Fr. L. Herbig.**

[6593.] Wir bitten uns von jetzt an

Keine Nova

mehr zu senden. Das für unsern Wirkungskreis Passende werden wir selbst wählen.

Münster, den 20. Nov. 1842.

Hast & Riese'sche Buchhandlung.

[6594.] **Keine Nova mehr!**

Höflichst ersuche ich alle meine Geschäftsfreunde hierdurch, mir von Neujahr an keine Neuigkeiten mehr einzusenden. Ich behalte mir nähere Mittheilung vor und danke einstweilen für das mir seither so vielseitig geschenkte Vertrauen!

Wilhelm Küchler in Frankfurt a/M.

[6595.] **Kauf-Gesuch.**

Es sucht Jemand ein solides Sortimentsgeschäft — jedoch nicht zu bedeutenden Umfangs — zu kaufen, und würde er dabei vorzugsweise auf ein solches in Westphalen reflektiren. Gefällige Offerten unter der Chiffre V. befördert die Expedition dieses Blattes.

[6596.] Eine Verlags- und Sort.-Buchhandlung in Berlin soll wegen Regulirung mit den Erben des verstorbenen Besitzers verkauft werden. — Kauflustige wollen sich deshalb unter Chiffre A. E. an Herrn Köhler in Leipzig wenden.

[6597] **Buchhandlungs-Verkauf.**

In einer bedeutenden Stadt Baierns wird wegen eingetretener Familienverhältnisse eine reale Buchhandlung nebst Leihbibliothek und der dabei verbundenen Schreibmaterialienhandlung verkauft. Darauf Reflektirende wollen sich in frankirten Briefen an die Expedition des Börsenblattes unter der Chiffre C. S. wenden, wo ihnen sodann nähere Auskunft ertheilt wird.

[6598] Für meine Buch-, Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit einer Leihbibliothek und Journalzirkel, suche ich zu Neujahr 1843